

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
<i>A Grundsätzliche Überlegungen</i>	<i>13</i>
I Literaturwissenschaft und Literaturdidaktik / Anglistik und Fachdidaktik des Englischen	15
II Erster Einstieg. Literaturdidaktik: Die Frage nach dem Wozu	26
III Zweiter Einstieg. Zweitsprache Englisch: Lern- und Bildungsziele	30
IV Literatur als „Kunst“ und als „Muttersprache“	35
V Ein pädagogisch-didaktisches Gegenbild: Die Waldorfpädagogik	37
<i>B Überlegungen zu einzelnen Gegenständen</i>	<i>45</i>
VI Beispiel Kindervers / Nursery Rhyme	47
VII Interpretationen einiger Nursery Rhymes	53
VIII Englische Kinderdichtung und Nonsense	61
IX Nonsense-Dichtung als Sprachspiel	65
X Die englische Nonsense-Dichtung und ihre sprachlichen Voraussetzungen	67
XI Der Limerick	87
XII Nonsense-Dichtung und Dichtung schlechthin	92
XIII Cautionary-Dichtung	112
XIV Fragen zur Interpretationsweise: deutsch oder englisch?	118
XV Literatur unter didaktischem Aspekt. – Versuch einer literaturdidaktischen Analyse	124
XVI Literatur unter didaktischem Aspekt. – Das Problem der Motivation	137
XVII Zum Problem der angemessenen Bewältigung literarischer Großformen: Der Roman	141
XVIII „Dichte“ und weniger „dichte“ Texte: Kursorisches Lesen und „Close Reading“	143
XIX Ein glücklicher Sonderfall: Die ‚Detective Story‘	147
XX Zum Problem der angemessenen Bewältigung literarischer Großformen: Das Drama	149

XXI	Ein didaktisches Spezialproblem: Die Nacherzählung	. 164
XXII	Literatur im weiteren Sinne und ihre Bewältigung: Aktuelle Tagesprobleme in den Massenmedien und im Englischunterricht	169
XXIII	„Kreatives Schreiben“, Literaturdidaktik und -Apperzeption	176
XXIV	Übersetzung und Übertragung als Werkzeuge des vergleichenden Umgangs mit Literatur	191
XXV	Textlinguistik und Literaturdidaktik	201
 <i>C Literaturdidaktische Assagen der Fachliteratur / Fragen und Denkanstöße</i>		
	Anmerkungen	237
	Quellennachweise	251